



# Fakten checken – Argumente finden

ein mit Nomos Glashütte entwickeltes  
Bildungsformat zu  
Hintergründen von Flucht und Asyl

- Diskriminierung und menschenverachtende Einstellungen
- Fakten und Hintergründe zu Flucht und Asyl (in Sachsen)
- Argumentationsstrategien und Tipps zum Umgang damit
- praktische Anwendung

Der Workshop richtet sich an **Führungskräfte**,  
**Personalverantwortliche** und **Mitarbeiter\_innen**.

Dauer des Workshops: 4-6 Stunden

Der Workshop ist kostenfrei.



Über Flucht und Zuwanderung wurde in den letzten Jahren viel debattiert und bis heute kommt das Thema immer wieder auf. Dabei gibt es Gerüchte und Vorurteile im Umlauf, die nicht unbedingt stimmen, die jedoch zu Ressentiments innerhalb der Belegschaft führen können.

## Der Workshop

Wie Falschmeldungen zu Vorurteilen führen oder gar menschenverachtenden Einstellungen Vorschub leisten, wird im Workshop untersucht. Um diese frühzeitig zu erkennen und argumentativ zu widerlegen hilft ein Faktencheck und der Austausch über Standpunkte und Herangehensweisen. Bei längeren Einheiten können Argumentationstechniken erprobt und ausgewertet werden.

## Kontakt

**Courage – Werkstatt für demokratische Bildungsarbeit e.V.**

### Region Dresden / Leipzig

Reingard Brendler, Tel.: 0351-48 100 69

Katharina Tampe, Tel.: 01522-18 210 04

### Region Chemnitz

Sylke Fritzsche, Tel.: 0371-433 190 77 | 0176-749 420 66

[open-saxony@netzwerk-courage.de](mailto:open-saxony@netzwerk-courage.de)

[www.netzwerk-courage.de/osx](http://www.netzwerk-courage.de/osx)

Ein Kooperationsprojekt von: Courage – Werkstatt für demokratische Bildungsarbeit e.V. und Wirtschaft für ein weltoffenes Sachsen e.V.



WIRTSCHAFT FÜR EIN  
WELTOFFENES SACHSEN.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Gefördert durch



STAATSMINISTERIUM FÜR SOZIALES  
UND GESELLSCHAFTLICHEN  
ZUSAMMENHALT

